

Bürgermeisterbericht für die Stadtratsitzung 21. März 2024 **(ausgewählte Schwerpunkte der Verwaltungstätigkeit) Februar 2024**

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Highlights der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit im Februar waren die Veröffentlichung verschiedener Pressemitteilungen zu Ereignissen, die das Leben in unserer Stadt bereichern. Dazu zählten der Aschermittwoch mit der traditionellen Schlüsselübergabe und das Fest der Vielfalt, welches die kulturelle Reichhaltigkeit unserer Stadt feiert. Ebenso haben wir über die Entwicklungen rund um die Pörzbrauerei berichtet.

Ein weiterer wesentlicher Bestandteil unserer Arbeit war die Erarbeitung diverser Grußworte und Reden.

Die Anleitung einer Schülerpraktikantin gab uns die Möglichkeit, junge Talente zu fördern und gleichzeitig frische Impulse in unsere Arbeit einfließen zu lassen. Ihr Schwerpunkt lag auf der Fotografie für die Rudolstadt-App und der digitalen Inhaltsarbeit, die unsere Präsenz in den sozialen Medien und auf der Webseite verstärkte.

Die Pflege unserer Web- und Social-Media-Seiten sowie des Intranets war ein kontinuierlicher Prozess, um sicherzustellen, dass alle Informationen aktuell und zugänglich sind.

Ortsteilbeauftragter

Durch den Ortsteilbeauftragten erfolgte zu Beginn des Jahres die Bearbeitung und Zusammenstellung der Arbeitsunterlagen für die Ortsteilbürgermeister.

Hierzu wurden die notwendigen Statistiken bezüglich der Einwohner- und Kinderzahlen für die einzelnen Ortsteile aufbereitet, die Eckzahlen und deren Berechnungen für die Ortsteilrats-Verfügungsmittel zum Haushaltsjahr 2024, sowie die notwendigen Informationen zur Jahresplanung den Ortsteilbürgermeistern als Grundlage für ihre Tätigkeit zur Verfügung gestellt.

Die Jahresberatung des Bürgermeisters mit den Ortsteilbürgermeistern am 07. März 2024 wurde vorbereitet. Die Erarbeitung der Beratungsschwerpunkte, Hinweise und organisatorischer Fragen bezüglich der Zusammenarbeit mit den Ortsteilbürgermeistern und der Stadtverwaltung erfolgte durch den Ortsteilbeauftragten.

Einer der Beratungsschwerpunkte waren konkrete Informationen und Hinweise zu den Kommunalwahlen – hier gezielt für die Ortsteilbürgermeister- und Ortsteilratswahlen. Es wurde über die Abläufe zur Vorbereitung und Durchführung informiert.

Infomaterialien und Bewerbungsformulare bezüglich der Ortsteilbürgermeister- und Ortsteilratswahlen wurden den Ortsteilbürgermeistern ausgegeben. Den nicht anwesenden Ortsteilbürgermeistern wurden diese Unterlagen zugeschickt.

Vereine, die im Rahmen der Kleinstprojektförderung der LEADER Aktionsgruppe Maßnahmen eingereicht bzw. beantragt haben, wurden bei der Antragstellung und Erstellung der notwendigen Unterlagen vom Ortsteilbeauftragten unterstützt.

Fachdienst Finanzen

Im Februar 2024 lag der Hauptschwerpunkt im Fachdienst Finanzen weiter auf der Erarbeitung bzw. Erstellung des Jahresabschlusses 2023, der bis 30.04.2024 fertig aufgestellt sein muss. Hier wurden u.a. die Haushaltseinnahme- und ausgabe-reste final abgestimmt und manuell im Haushaltsprogramm verbucht. Weiterhin wurde nach Abstimmung mit dem Fachdienst Bau und Umwelt die Entnahme aus der Rücklage zur Fusionsprämie Remda-Teichel sowie die Zuführung an die Rücklage für Mittel aus dem Sonderlastenausgleich Klimapakt 2022-2024 festgelegt und verbucht. Mit der Erarbeitung der notwendigen Anlagen sowie des Erläuterungsberichtes zur Jahresrechnung 2023 wurde begonnen.

Parallel wurde in der Kämmerei der angestrebte Haushaltsausgleich für 2024 weiter vorangetrieben und eingehende Veränderungen sofort eingearbeitet. Der aktuelle Fehlbetrag beläuft sich im Verwaltungshaushalt auf 1,74 Mio. Euro. Für den Vermögenshaushalt ist aktuell von einem Fehlbetrag von 4,25 Mio. € auszugehen.

Ein weiterer Schwerpunkt lag in der Bearbeitung der jährlichen Schuldenstatistik zum Stichtag 31.12.2023.

Neben der Prüfung und Buchung der Umsatzsteuervoranmeldung für das 4. Quartal 2023 erfolgte auch deren Weiterberechnung an den Saalemaxx sowie an das BgA Kläranlage. In diesem Zusammenhang wurde die Stadt Rudolstadt seitens des Finanzamtes dazu verpflichtet, die Umsatzsteuervoranmeldungen für 2024 ab April nun monatlich zu erklären.

Gleichzeitig wurden zur Erstellung der Jahresabschlüsse 2022 der Betriebe gewerblicher Art (BgA) Tanzfest und Marktwesen weitere Unterlagen nach Aufforderung des Steuerbüros zusammengestellt und übergeben.

Weiterhin wurden die Saldenbestätigungen 2023 der Darlehen der Stadt Rudolstadt überprüft und die Schuldenübersicht aktualisiert. Ferner wurde eine Übersicht zum Stand der Bausparer 2023 erstellt.

In der Stadtkasse bildeten gleichwohl die Arbeiten zum Jahresabschluss 2023 und des Steuertermins am 15.02.2024 den Schwerpunkt der Verwaltungstätigkeit.

Der Schwerpunkt im Sachgebiet Steuern lag in der Auswertung der Restelisen 2023 für alle Steuerarten sowie in der Vorbereitung des Steuertermins zum 15.02.2024.

Fachdienst Bau und Umwelt

Im Rahmen der Sanierung des Dorfgemeinschaftshauses in Milbitz haben die Arbeiten an den Außenanlagen unter Begleitung des **SG Hochbau** begonnen. Im Zuge dieser Arbeiten wurde festgestellt, dass der bestehende Trinkwasser-Anschluss und die Trinkwasser-Leitungen nicht dem Stand der Technik entsprechen und erneuert werden müssen. Diese zusätzlichen Arbeiten wurden vergangene Woche ausgeführt. Die Arbeiten im Gebäude sind bis auf wenige Restleistungen abgeschlossen.

Der Ausbau der WC-Anlage in der Strumpfgasse 21 ist zum Großteil fertig gestellt. Türen und Fenster wurden

vergangene Woche eingebaut. Aktuelle Fertigstellung ist für die 15. KW geplant.

Wir haben mit einer Pressemitteilung über den Ende Mai dieses Jahres beginnenden Ausbau der Mauerstraße informiert. Für beide Bauabschnitte werden in den nächsten Tagen Informationsschreiben an die Anlieger versendet.

Im Umfeld des Dorfgemeinschaftshauses Eichfeld sind die Abrissarbeiten des Garagenkomplexes abgeschlossen. Aktuell erfolgt der Ausbau der vorhandenen Oberflächenmaterialien und die Erdarbeiten zur Vorbereitung für die Neuverlegung von Regenwasser- bzw. Schmutzwasserleitungen.

Im vergangenen Monat wurde durch das **SG Bauförderung und Bauverwaltung** der erforderliche Zwischenbericht für das Jahr 2023 für das Programm Dorferneuerung in der Region Remda-Teichel an den Fördergeber zugearbeitet. Die Zuwendungsanträge Dorferneuerung für die Maßnahmen Hopfgartenstraße sowie Markt Remda wurden auf Anforderung des Fördergebers aktualisiert, der Antrag für das Modellprojekt Remdaer Hauptstraße 8/10 wurde zurückgezogen. Für die Maßnahmen Neubau Laufbahn Grundschule Remda, sowie Projekte Städtebauförderung Soziale Stadt (Zuschüsse an das AWO Jugendhaus u. Familienzentrum und Jugendhaus „Das Haus“) wurden die Verwendungsnachweise für das Jahr 2022 erstellt.

Am Gemeindeberg hat es aktuell wieder Steinabbrüche gegeben. Vor Ort wurden die betroffenen Bereiche (Berggasse 19 und Am Gemeindeberg 21) durch Mitarbeiter des **SG Straßen und Brücken** in Augenschein genommen. Maßnahmen zur Hangberäumung werden vorbereitet. Diese sollen in Zusammenarbeit mit dem städtischen Bauhof im II. Quartal 2024 durchgeführt werden.

Um eine langfristige Sicherung zu gewährleisten, muss im Bereich Gemeindeberg 17 bis Berggasse eine Hangsicherung mit Stützmauern erfolgen. Für erforderliche Planungsleistungen wird ein Planerauswahlverfahren durchgeführt.

Für den Ausbau weiterer Gehwegabschnitte am Erich-Correns-Ring einschließlich der in diesem Bereich befindlichen Bushaltestellen hat die Stadt Rudolstadt Fördermittel im Programm Städtebauförderung beantragt. Der Förderbescheid liegt inzwischen vor. Die Maßnahme ist in Vorbereitung und soll noch in diesem Jahr als Gemeinschaftsmaßnahme mit der Energienetze Rudolstadt durchgeführt werden.

Die Baumschau bzw. die Erstellung des Leistungsverzeichnisses für die Baumsanierung 2024 im Bereich der Ortsteile von (Alt-)Rudolstadt wurde **im Sachgebiet Stadtgrün** begonnen. Bisher wurden Baumsanierungsarbeiten im Bereich des Heineparkes, Am Gemeindeberg, in der Hauptwache der Feuerwehr und Am Mühlgraben geplant. Die Baumsanierungsarbeiten sollen spätestens im Juni ausgeschrieben und ab Ende August durch eine Fachfirma ausgeführt werden.

Gestern erhielten wir vom ZWA die Information, dass in der Mühlenstraße (Ortsdurchfahrt Teichröda) in den Sommerferien die weiteren Verlegungen der Trinkwasserleitungen erfolgen. Wir beteiligen uns mit der Straßenbeleuchtung.

Fachdienst Stadtplanung und Stadtentwicklung

Schwerpunkt im Bereich der Stadtplanung war der Start der kommunalen Wärmeplanung der Stadt Rudolstadt. Nach Auswertung des Planerauswahlverfahrens konnten die Planungsleistungen beauftragt und die 1. Sitzung der Projektgruppe am 28.02.24 durchgeführt werden. Daneben wurden verschiedene Planungsverfahren fortgeführt und die Auslegung des im Entwurf befindlichen Überschwemmungsgebietes der Saale begleitet.

Fachdienst Kultur

Der Arbeitskreis der Museumspädagoginnen und -pädagogen des Museumsverbandes Thüringen e.V. traf sich vor kurzem in Rudolstadt. Dazu waren gut 30 Museumsmacher aus ganz Thüringen nach Rudolstadt gekommen, um sich über Wege der musealen Vermittlungsarbeit auszutauschen. Am Vormittag traf sich die Fachgruppe auf der Heidecksburg und am Nachmittag im Schillerhaus. Bei einem Rundgang durch das Museum wurde das museumspädagogische Programm des Schillerhauses vorgestellt. Schwerpunkt waren die Programme für Schulen und das Familien- und Kinderprogramm „Räuberlabor“. Es wurde erläutert, wie durch „begreifbare“ Methoden eine Verbindung zwischen der damaligen und heutigen Lebenswelt hergestellt werden kann. Im Anschluss gab es die Möglichkeit zum Austausch und zur Diskussion. Das Arbeitskreistreffen wurde in enger Zusammenarbeit mit der Museumspädagogin der Heidecksburg organisiert und durchgeführt.

Fachbereich 2

Das Wahlteam bereitet die Kommunal- und Europawahlen 2024 weiterhin vor. Es wird nochmals darauf hingewiesen, dass die Frist zur Einreichung der Wahlvorschläge für die Bürgermeister-, Stadtrats- und Ortsteilbürgermeisterwahl 2024 bis zum 12.04.2024, um 18:00 Uhr läuft. Administrativ beginnt bereits auch die Vorbereitung auf die Landtagswahl am 1.9.2024.

2.1 Fachdienst Bürgerservice

In der Wohngeldstelle wurden im Monat Februar 145 Wohngeldfälle bearbeitet und 138 Wohngeldbescheide erlassen. Es liegen derzeit 234 Wohngeldanträge zur Bearbeitung und Prüfung vor. Im Bereich der Kindergärten wurden die Bedarfsgespräche mit allen Einrichtungen und Trägern geführt, um den Bedarf für das Kindergartenjahr 2024/2025 zu ermitteln. Es wurde festgestellt, dass die Anmeldungen langsam sinken und die Auslastung in den Kindergärten nicht mehr an die maximale Grenze zur Betriebserlaubnis stößt, sondern gleichmäßig in allen Einrichtungen die Bedarfe einer besseren Qualität und konzeptionellen Arbeit angepasst werden können. Die Bauarbeiten von ZWA und EVR/EnR in der Burgstraße, die die Flächen vom Kindergarten Pfiffikus und dem Landesrechnungshof beeinträchtigen, werden nach der Winterpause fortgesetzt.

2.2 Fachdienst Schulen, Soziales und Senioren

Im Sachgebiet Schulen waren im Monat Februar 565 Schülerinnen und Schüler im Hort angemeldet. Insgesamt besuchten im Februar 664 Schülerinnen und Schüler unsere Grundschulen und 402 Schülerinnen und Schüler unsere Regelschule in städtischer Trägerschaft.

Für das kommende Schuljahr 2024/2025 wurden die Hinweisblätter für die Hortanmeldungen, welche von den Schulsachbearbeiterinnen an die Eltern verteilt werden, ausgegeben. Anfang Februar gab es mit dem Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt ein Zusammentreffen, um sich gemeinsam über den Ablauf und zukünftige Investitionen der Jugendverkehrsschule zu beraten. Weiterhin lud das Staatliche Schulamt Thüringen zu einer Informationsveranstaltung zum Start-Chancen-Programm des Bundes ein. Dieses Programm sieht Fördermöglichkeiten personeller und finanzieller Art für ausgewählte Schulen vor. Nach aktuellem Stand fallen die Grundschulen Schwarza und Remda in dieses Programm. Ende April gibt es dazu eine abschließende Entscheidung des Ministeriums.

Des Weiteren fand in der Landvolkbildung ein zweites Treffen des neuen Netzwerkes für Seniorenarbeit statt.

2.3 Innere Verwaltung

Die Turnhallensanierung in der Grundschule Schwarza sowie die begonnenen Sanierungsarbeiten in den Räumlichkeiten vom Standesamt wurden begleitet.

Das Sachgebiet Informationstechnik unterstützt fortwährend maßgeblich die Sanierungsarbeiten im „Haus Löwe“. Zudem laufen die Vorbereitungen für die Installation eines WLAN-Netzes in der Dreifelderhalle und die Beschaffung einer geeigneten Anzeigentafel. Der Austausch der Druck- und Kopier-technik in den Grund- und Regelschulen konnte abgeschlossen werden.

Schwerpunkt der Vergabestelle sind weiterhin die Ausschreibungen für das Rudolstadt-Festival 2024 und 2025.

2.4 Fachdienst Stadtarchiv und Historische Bibliothek

Im Stadtarchiv wurden im Februar zu drei Terminen die jährlichen Kassationen vorgenommen und insgesamt 26,58 laufende Meter Akten fristgerecht entsorgt. 165 Kartons wurden dem FD Finanzen zur Ablieferung zur Verfügung gestellt und für das Verwaltungsarchiv 61 Kartons bereitgestellt. Es erfolgte die Übernahme von 50 Bänden Urkundenbüchern des Standesamtes Uhlstädt-Kirchhasel, die bereits als Archivgut gelten und teilweise einen sehr schlechten Zustand aufweisen. Diese werden urkundenweise und personengenau von den Bediensteten im Stadtarchiv in der Archivdatenbank erfasst. Fünf Urkundenbücher wurden bereits fertig verzeichnet und sind somit erstmals recherchierbar. Das Standesamt übergab zudem die jährliche Ablieferung der Urkundenbände der Stadt Rudolstadt und der ehem. Stadt Remda-Teichel, deren Erfassung ebenfalls bereits abgeschlossen werden

konnte. In Summe wurden im Stadtarchiv im Februar 4051 einzelne Standesamtsurkunden verzeichnet.

Die Historische Bibliothek unterstützte die Bediensteten im Stadtarchiv bei der Erfassung der Urkundenbücher des Standesamtes Uhlstädt-Kirchhasel in der Archivdatenbank. Es wurden mehrere bibliothekspädagogische Projektstage mit Grundschulen durchgeführt. Die Beantragung von Fördermitteln für die Digitalisierung des historischen Bibliotheksgutes und für den Ankauf von ehemaligem Buchbestand der fürstlich-öffentlichen Bibliothek sowie von für die Stadtgeschichte wichtigen Urkunden für das Stadtarchiv wurde durch den Fachdienstleiter vorbereitet. Anfragen von Wissenschaftlern des Zentrums für Telemann-Pflege und -Forschung in Magdeburg und des Ernst-Haeckel-Hauses der Friedrich-Schiller-Universität Jena wurden bearbeitet. Im Rahmen des Notfallverbundes für Kulturgutschutz Rudolstadt wurde eine Begehung der Magazine des Landesarchivs Thüringen - Staatsarchiv Rudolstadt und Thüringer Landesmuseum Heidecksburg durchgeführt.

2.5 Fachdienst Personal

Nachdem im Januar die Bewerbungsfristen für die Ausbildungs- bzw. Studienplätze abgelaufen sind, wurde im Februar die zweite Stufe im Auswahlprozess (der Eignungstest) vorbereitet, durchgeführt und ausgewertet. In den laufenden Ausbildungsverhältnissen wurde entsprechend des individuellen Bedarfs die Ausbildungsbetreuung angepasst und die weitere Ausbildungsplanung nachgesteuert. Das Ausbildungskonzept für die Berufsausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellten wird derzeit neu bewertet und angepasst fortgeschrieben.

Im Februar konnten wir drei neue Mitarbeiter/innen begrüßen. Ganz besonders erfreulich ist der Abschluss der Weiterbildungsmaßnahme eines Mitarbeiters, der erfolgreich die Laufbahnbefähigung für den mittleren feuerwehrtechnischen Dienst erworben hat. Er wird zukünftig unser hauptamtliches Team in der Freiwilligen Feuerwehr als Beamter unterstützen.